

## Ein Nachtrag zum Sprechabend

Ich erlaube mir noch eine Anmerkung über die strengere Ausrichtung! Da lässt sich trefflich drüber diskutieren. (Ich hatte leider keine Zeit bei dem Themenabend letztes Jahr.) Schau Dir z.B. mal das Gipfelbild von der Goloritze in Sardinien an. Nett oder? Harmlos. Genauso war es auch. Dabei soll es der schwerste „Gipfel“ Italiens sein. (Ich hab’ keine Ahnung, ob dem wirklich so ist.) Die leichteste Route, welche da hoch geht, hat 6 SL und steht mit 6b+ (also 7/7+) im Führer. Philipp und Flo waren *zusammen* 18 Jahre alt, als sie das Ding geklettert sind. Wir Eltern sind nur hinterhergeklettert, um zuzuschauen und im Falle eines Falles helfen zu können. Aber schlussendlich wäre auch dies nicht nötig gewesen. Ist das jetzt strenger? Oder doch nur Plaisir?



*Auf dem Gipfel der Goloritze*



*Rocca Doria, Monteleone*

Oder das Bild von der Rocca Doria in Sardinien. Die Tour war 7b+ (9-) und hat nette Hakenabstände. Flo war 12. Wieder die gleiche Frage. Ist das strenger oder nicht? Nur weil es nicht in den großen Bergen ist? Definitionssache!

*Ralf Heuber*